

МЕНЯ ЛЕБЕН
HANDBALL BEAT

FINANZFUCHSGRUPPE



#DANKE

NAMENSSPONSOR



PREMIUMSPONSOREN



SPONSOREN



PARTNER



AUSRÜSTER



MEDIENPARTNER



#GEMEINSAM ZURÜCK ANDERSPITZE

NEUER BEWERB. NEUES FORMAT. NEUER HANDBALL.

In der Saison 2025/26 sorgen die HANDBALL LIGEN AUSTRIA (HLA) für frischen Wind im Handballsport. Unter dem neuen Namen „МЕНЯ LEBEN HNDBL3BEAT powered by Finanzfuchsgruppe“ entsteht ein innovatives Format, das sportlichen Wettbewerb, Entertainment und Event-Charakter auf einzigartige Weise verbindet. Ziel ist es, für die bestehende Community zusätzliche Spieltage mit Handball auf Topniveau zu schaffen und gleichzeitig mit einem neuen, modernen Format auch neue Zielgruppen anzusprechen.

Der neue Bewerb startet im Dezember 2025 und umfasst drei Vorrunden-Spieltage, die am 6. Dezember, 12./13. Dezember sowie 19./20. Dezember stattfinden. Das große Finalturnier steigt am 30. Jänner 2026 in der neuen Sport Arena Wien. Der finale Höhepunkt des ersten „МЕНЯ LEBEN HNDBL3BEAT powered by Finanzfuchsgruppe“ fällt ideal mit dem Semester-Ende von Studierenden und Schüler:innen in Ost-Österreich zusammen, die dann die Chance haben, gemeinsam mit den Handball-Stars zu feiern. Es wartet ein umfangreiches Rahmenprogramm, Gewinnspiele und eine exklusive Players-Party im Anschluss. Limitierte Tickets für das Final-Event sowie die Players-Party sind ab sofort bei Wien Ticket erhältlich.

МЕНЯ LEBEN. MEHR HANDBALL

Ein besonderer Meilenstein ist die Partnerschaft mit der Finanzfuchsgruppe, die als Haupt- und Naming-Right-Partner des Bewerbes unter dem Leitmotiv „МЕНЯ LEBEN“ auftritt – ein Motto, das perfekt zum neuen Konzept passt: mehr Spiele, mehr Action, mehr Spannung – kurz: MEHR HANDBALL. Der МЕНЯ LEBEN HNDBL3BEAT powered by Finanzfuchsgruppe steht mit zwei 15-Minuten-Abschnitten (jeweils Handball) und einem 7-Meter-Werfen für Dynamik, Intensität und moderne Sportunterhaltung. Jeder Abschnitt (15min | 15min | 7M-Werfen) wird dabei separat gewertet (mehr zum Modus nachstehend).

BEAT

Der Begriff „BEAT“ passt nicht nur perfekt zum „МЕНЯ LEBEN“-Leitmotiv der Finanzfuchsgruppe und zum #GeballteLeidenschaft-Claim der HLA, sondern vereint auch die Dynamik und die Energie von Sport und Musik und schlägt damit die perfekte Brücke zwischen Sport und Entertainment. Abgerundet durch den sportlichen „Beat your Opponent“-Gedanken macht es den МЕНЯ LEBEN HNDBL3BEAT

powered by Finanzfuchsgruppe zum Sinnbild eines neuen, energiegeladenen Handballerlebnisses.

3... Spieltage in der Vorrunde, Teams pro Gruppe, Duelle pro Spieltag, Abschnitte pro Duell, 7m-Schützen

Der „3er“ im Namen МЕНЯ LEBEN HNDBL3BEAT powered by Finanzfuchsgruppe ist Programm: Drei ist hier mehr als nur eine Zahl – Die „3“ steht für das einzigartige Format mit 3 Spieltagen (Vorrunde), 3 Teams, 3 Duellen, 3 Spielabschnitten und 3 Siebenmeter-Schützen. Außerdem neu und einzigartig: Jeder einzelne Abschnitt wird separat gewertet und ein Unentschieden ist auch im 7-Meter-Werfen möglich.

MODUS

Am МЕНЯ LEBEN HNDBL3BEAT powered by Finanzfuchsgruppe nehmen die zwölf Klubs der HLA MEISTERLIGA teil. Die Vorrunde wird in vier Gruppen zu je drei Teams an drei Vorrunden-Spieltagen ausgetragen. Dabei veranstaltet jedes Team ein Heim-Event mit den beiden anderen Teams als Gäste-Teams. Jeder Vorrundenspieltag umfasst drei Duelle, wobei jedes Duell aus zwei Handball-Abschnitten à 15 Minuten sowie einem 7-Meter-Werfen besteht. Jeder Abschnitt beginnt bei 0:0 und wird separat gewertet – so bleibt jedes Teilstück des Duells entscheidend. Für einen Sieg des jeweiligen Abschnitts erhält das Team zwei Punkte, bei einem Unentschieden werden die Punkte aufgeteilt. Auch im 7-Meter-Werfen ist ein Unentschieden möglich, weil maximal sechs Schützen pro Team antreten dürfen. Steht es nach 3 Schützen unentschieden, folgen einmalig 3 weitere Schützen pro Team. Die vier Gruppensieger qualifizieren sich für das große Finalturnier am 30. Jänner 2026 in Wien. Der limitierten Tickets für das Final-Turnier am Freitag, den 30. Jänner 2026, sind auf Wien Ticket (bit.ly/TicketsFinaleHNDBL3BEAT) erhältlich.

Andress Oberösterreich



Skurrile Alltagsgeschichten
aus ganz Oberösterreich
von Filmemacher Ali Andress



OBERÖSTERREICH

www.lt1.at

#GEMMALINZAVOIGAS



MILAN
VUNJAK
Head Coach



MANUEL
GIERLINGER
Co-Trainer



3
**CLEMENS
MÖSTL**
RM | 07.11.2005
193 cm | 80 kg



7
**BORIS
MITTERRUTZNER**
LA | 27.03.2005
178cm | 69kg



13
**PAVLE
PETROVIC**
RR | 16.11.1999
187 cm | 89 kg



14
**FABIAN
PALAN**
RA | 07.11.1996
195 cm | 110 kg



16
**DAVID
ZWICHLHUBER**
TOR | 02.07.2000
198cm | 85kg



19
**NILS
MOSER**
RA | 02.06.2005
190 cm | 83 kg



21
**LEON
GREGORIC**
KR | 21.03.2003
189 cm | 99 kg



23
**ALIAKSEI
KISHOU**
TOR | 23.09.1986
193 cm | 101 kg



25
**SIMON
KLEWEIN**
LR | 22.05.2007
185cm | 82kg



26
**LUCIJAN
FIZULETO**
MR | 23.02.1994
186cm | 88kg



33
**ELMAR
BÖHM**
LA | 10.08.2004
180cm | 76kg



67
**FABIAN
BRYSLAWSKI**
LR | 11.03.2002
192cm | 103 kg



92
**JADRANKO
STOJANOVIC**
KREIS | 16.12.1992
190cm | 109kg



93
**ANDREI
KLIMAVETS**
LR | 24.09.2001
200 cm | 95 kg



99
**STEFAN
WEINMANN**
TOR | 20.08.2002
180 cm | 77 kg



**BERNHARD
DITACHMAIR**
Präsident



**FRANZ
BERGER**
Vize-Präs.



**GÜNTHER
RITZBERGER**
Vorst. Finanz



**KLEMENS
KAINMÜLLER**
Vorst. Sport



**UWE
SCHNEIDER**
Manager



**MAX
HERMANN**
Sportdirektor



**FRANZ
KAINZ**
Physio



**CHRISTOPH
EISNER**
Physio



**LISA
ZIEGLER**
Physio



**NIINA
HOCHENEDER**
Physio



**MATTHIAS
PAPKE**
Athletik



**DR. FLORIAN
DANNBAUER**
Teamarzt



**DR. FRANZ
GADERER**
Teamarzt



**DR. CHRISTOPH
SCHMOLMÜLLER**
Teamarzt

UNSERE GEGNER

BT FÜCHSE AUTO PICHLER

NAME	NR.	POS.	GEB.	GRÖSSE
Kroiss Jan		Tor	09.05.02	193
Mitterdorfer Julian		Tor	10.07.04	190
Rachwalik Felix		Tor	07.06.06	190
Neuhold Christoph	94	LR	27.04.94	193
Schiffleitner Julian	42	RR	27.12.94	192
Tsakouridis Christoforos	13	RM	01.01.98	186
Breg Martin	26	RA	06.09.92	182
Rastoder Adel	39	LR	03.05.00	195
Meleschnig Clemens	2	KR	01.11.04	197
Kosi Tilen	25	MR	13.03.98	184
Kuhn Thomas	17	LA	22.10.95	182
Jankovic Sandro	79	KR	20.07.02	189
SABAZGIRAEV Hazbulat	95	KR	10.09.94	200
Nenadic Thomas	3	LR	05.03.04	190
Nenadic Philipp	4	LA	23.07.07	188
Hofstätter Florian	27	MR	20.05.04	180
Wolfer Christoph	23	RA	12.09.04	181
Kornsteiner Fabian	30	LA	12.10.2006	185

Trainer

Teras Benjamin

Co-Trainer

Santos Raul

Co-Trainer

Marko Gerald

Torwarttrainer

Marinovic Luka

Athletiktrainer

Maierhofer Florian

Zeugwart

Kabilagic Nihad

Physio

Lampel Laura

Masseur

Hladik Peter

Teamarzt

Gorischan Michael

Sportdirektor

Marinovic Luka



UNSERE GEGNER

FÖRTHOF UHK KREMS

NAME	NR.	POS.	GEB.	GRÖSSE	GEWICHT
Domevscek Lukas	22	TW	10.06.99	191	99
Höllerer Matthias	38	TW	30.06.05	191	88
Filzwieser Wolfgang	96	TW	30.09.84	187	89
Alkic Sinan	20	KR	28.09.02	189	90
Auß Tobias	10	LA	26.02.00	176	84
Bergemann Thies	27	RA	19.01.96	188	85
Gaydusek Marc	7	RA	20.01.06	178	68
Hasecic Kenan	15	KM	15.05.96	191	99
Hellerschmid Fabian	5	LA	15.01.04	189	85
Hofmann Paul	32	RM/RL	12.09.05	185	83
Kastenhuber Laurenz	25	KM	14.05.05	183	98
Knez Domen	19	RL	05.10.01	199	95
Lippitsch Mario	23	RM	02.07.02	188	83
Mittendorfer Moritz	33	RL	21.10.96	193	100
Munzinger Luca	28	RR	28.11.97	189	83
Pausits Tilen	13	RM	22.01.06	186	67
Rudischer Benedikt	14	LA	21.07.03	185	67
Stierschneider Jonas	5	LA	05.08.06	182	75
Stradinger Max	2	RL	18.07.06	193	90
Teubert Marian	37	RM	22.06.00	190	90

Trainer

Thaqi Ibish

Co-Trainer

Feichtinger Sebastian

Co-Trainer

Holly Maximilian

Torwarttrainer

Filzwieser Wolfgang

Athletiktrainer

Deifl Florian

Physio

Bücsék Philipp

Physio

Nachtnebel Claudia

Physio

Astelbauer Fabian

Teamarzt

Dr. Hagel Wolfgang

Sportdirektor

Lint Werner

Teammanager

Hofmann Alexander



WORDRAP MIT ELMAR

Training ist für mich jeden Tag

Vor einem Spiel brauche ich unbedingt Musik

Mein größter Handball-Crash war als ich mir den Nagel entzündet habe

Mein Spitzname in der Mannschaft lautet, habe ich eigentlich keinen, Leon nennt mich Ivan und Stoja weißes Kinderbueno

Ohne das könnte ich nicht leben: Familie, Freunde/in

Mein geheimes Talent abseits vom Handball ist Fußball

Der verrückteste Fan-Moment war als mich das allererste Mal wer nach einem Foto gefragt hat

Handball in drei Worten? Schnell – denken- physisch

Im Training hasse ich am meisten: Aufwärmen

In der Mannschaft bin ich bekannt für meine Fußballskills

Wenn ich ein Superheld wäre, hätte ich die Superkraft Teleportation

Meine Mitspieler würden sagen, ich bin ein guter Freund

Am liebsten würde ich einmal gegen Ajdin Alkic spielen

Der peinlichste Moment meiner Karriere war als ich beim Aufwärmen wegen meinen Schnürsenkeln hingefallen bin



SCHNELL UND HUNGRIG

Er kam mit sechs zum Handball und wollte sofort angreifen. Heute steht Elmar Böhm als linker Flügel beim HC LINZ AG auf dem Feld und ist aus der Stammmannschaft nicht mehr wegzudenken. Er erzählt, was ihn antreibt und wie ihn der Sport geprägt hat.

Der Anfang

Elmar Böhm kam früh zum Handball. „Mein Opa hat gespielt. Der Vater meines besten Freundes war unser Trainer. Da war klar, dass ich starte.“ Mit sechs Jahren begann er bei Union Edelweiß Linz. Am Flügel.

Mit 14 wechselte er zum HC LINZ AG. Seitdem trägt er Blau. „Die vielen Einsätze und die vier Großereignisse im Nationalteam haben mich weitergebracht.“ Seine Schritte waren konstant. Jugend, Kampfmannschaft, Nationalteam.

An sein erstes Spiel in der ersten Mannschaft erinnert er sich nicht. Aber er weiß, was ganz oben steht. „Der Sieg in Rumänien im Siebenmeterschießen. Das war Wahnsinn.“

Was Handball ihm gibt

Handball ist für Elmar ein Teil seines Lebens. „Fast alle meine Freunde spielen Handball. Das verbindet.“ Er erzählt von alten Teamkollegen, mit denen er noch Kontakt hat, und von neuen Freunden aus dem Nationalteam.

Vorbilder und Werte

Seine Vorbilder sind klar. „Emil Jakobsen, Dika Mem und meine Eltern.“ Er schaut auf Spieler, die seine Position prägen, und auf Menschen, die ihn stützen.

Sein Tag läuft nach Plan. Aufstehen um neun. Kollegen Möstl und Lenz (= Nils Moser) abholen. Um 10.30 Uhr Krafttraining. Danach Essen und Uni. Um

18 Uhr das zweite Training. Die härteste Einheit. „Ein Training aus der Vorbereitung.“

Eindeutige Positionen

Ins Tor zieht es ihn nicht. „Im Tor könnte ich nicht stehen.“ Rituale vor Spielen hat er keine. Niederlagen verarbeitet er direkt. „Ich frag mich sofort, was ich besser machen hätte können.“ Mit etwas Abstand ist er wieder gut ansprechbar.

Elmar sieht seine Zukunft klar. „Ich will meine Schwächen meistern und Erfahrung sammeln. Hoffentlich in der deutschen Bundesliga.“

Tipps für Talente

Sein Rat an junge Spieler. „Den Spaß nie verlieren. Und sich nicht zu viel mit anderen vergleichen.“

Nach harten Spielen isst er Nudeln. Den Spaßvogel im Team kennt er auch. „Stefan.“ Die Musik in der Kabine kann er nicht beeinflussen. Wenn er nicht spielt, verbringt er Zeit mit Familie und Freunden.

Elmar Böhm verbindet Gerautlinigkeit mit Zielstrebigkeit. Seine Worte klingen kurz, klar und überzeugt.

ELMAR BÖHM

Position: Linker Flügel

Geburtsdatum: 10. August 2004

Trikotnummer: 33

Größe: 180 cm

Gewicht: 76 kg

Alter: 21

XMAS-SHOPPING



ONLINE
ODER
IM SHOP

PLUS CITY PASCHING

mach
sport

LAUREN
FUSSBALL
TEAM
TENNIS

BUSINESS CLUB

HC LINZ AG
BUSINESS CLUB



PAKET GOLD

- 4 VIP-Saisonkarten inkl. Catering
- Business Club Mitgliedschaft bei allen Heimspielen

EURO 6.000 | Saison



PAKET SILBER

- 2 VIP-Saisonkarten inkl. Catering
- Business Club Mitgliedschaft bei allen Heimspielen

EURO 3.600 | Saison



UWE SCHNEIDER
HEAD OF MARKETING

T. +43 670 558 30 09
E. u.schneider@hclinz.at

LINZ AG BERATEN - STEUERN - ENTWICKLEN	mibag wieder gut.	QUABUS	GENERALI	OÖNachrichten
Ditachmair & Partner BERATEN - STEUERN - ENTWICKLEN	Kempa	Life RADIO	UNINET IT-consulting GmbH	Drabauer Consult Beratung und Wirtschaftsprüfung GmbH Unternehmensberatung
papinski KAROSSEERIE Auto in Form	KLOTZMANN Stahlk - Konstruktion - Gutachten	KONSTANT WEISSEBEP	BMD BUSINESS SOFTWARE	zellinger www.zellinger.at
einDRUCKvoll www.eindruckvoll.at	mach sport LAUFEN FUSSBALL SCHULE TEAM	DUO II PLAST	BRINKMANN PUMPS	LEHNER BUSREISEN
GUMPLMAYR Haustechnik - Kommunikation	LIFE INSTRUMENTS SAFETY SOLUTIONS	rabmer BAU & UMWELTTECHNIK	SWIETELSKY FABER	LIWEST
Dr. Rainer Stadler, MBA MPA Wissenschaftler und Steuerberater der Universität Linz texfor@texfor.at	ACP TEKAEF Smart Workplace Solutions	CANCOM	LAOLA7	ROHR TECHNIK
PLOIER-HORMANN Tischlerei, Schreinerei, Innenausbau	QuoVaDis www.quovadis.at - Standard care giving	GRUENHEIM HOME APPLIANCES	dean & david	KOSTA LEICHTFAHRTBAU
BAUERFEIND SPORTS	Rapso	NÜSSLI	LTO OBERÖSTERREICH	HAKA KÜCHE
MARTIN BRUNNBAUER COACHING	PROTHERM	Fat-Motiv	eet ELEKTRO TECHNIK	harry's home hotels & apartments



NETZWERK

Wir schaffen ein internes Netzwerk unserer Partner und Sponsoren für gemeinsame Interessen.



KOMMUNIKATION

Wir kommunizieren via Newsletter oder einer geschlossenen Business Club Gruppe auf LinkedIn.



HALLE

In angenehmer Atmosphäre können Sie Vergnügen und Business miteinander verbinden.



BRANCHENVERZEICHNIS

Den Mitgliedern steht exklusiv ein Branchenverzeichnis mit allen wichtigen Partnern zur Verfügung.



Wir machen unsere Mitglieder on- und offline sichtbar.



EVENTS

Außerhalb der Heimspiele organisieren wir exklusive Events, z.B. zur WM2025.

CHARITY & PUNSCH & **TOMBOLA**

HOTELGUTSCHEINE, FANPACKAGE, ORIGINAL-DRESS u.v.m.

AB 15:30 UHR
DIREKT VOR
DER HALLE

6.12.

DER REINERLÖS GEHT AN DEN NIKOLAUSZUG DES ARBEITER
SAMARITERBUND UND SOZIALE PROJEKTE DES HC LINZ AG.

PUNSCHEN & GEWINNEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Kalt? Durstig? Da hätten wir 'was! Gönnt euch ein leckeres Häferl Punsch bei unserem Charity Punschstand direkt vor der Halle. Mit jedem Schluck tut ihr nicht nur euch 'was Gutes, sondern spendet auch für den guten Zweck: In diesem Jahr für gleich für zwei soziale Projekte. Zusätzlich gibt's bei der Tombola tolle Preise zu gewinnen!

Nikolauszug: Arbeiter Samariterbund

Ende November 2025 wurde das Design Center Linz erneut zum Ort eines ganz besonderen Ereignisses: Der Nikolauszug des Samariterbundes lud rund 350 Kinder und Jugendliche ein, die in ihrem Alltag oft mit großen Herausforderungen konfrontiert sind. Ziel war es, den jungen Gästen einen festlichen Tag voller Wärme, Gemeinschaft und unvergesslicher Erlebnisse zu schenken.

Von morgens bis zum Nachmittag erwartete die Kinder ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel- und Bastelstationen, vorbereitet gemeinsam mit den Kinderfreunden. Ein Besuch des Christkindlmarkts sowie festliche Verpflegung runden den Tag ab. Höhepunkt war natürlich der Besuch des Nikolaus, der mit gefüllten Säcken und viel Herzlichkeit die Kinder beschenkt hat.

Bundesjugendreferent Herbert „Happy“ Hofmann betont die Bedeutung der Samariterjugend: „Unsere Jugendlichen helfen eifrig bei der Organisation, füllen Nikolaussäcke, spielen und basteln mit den Gästen. So lernen sie, wie wichtig Rücksichtnahme und Zusammenhalt in unserer Gesellschaft sind.“

Die Teilnahme war für alle Kinder kostenlos – inklusive Anreise, Verpflegung und Programm. Dank zahlreicher Spender:innen konnte der Samariterbund diesen unvergesslichen Tag voller Freude und Herzenschwärme ermöglichen.

Wir freuen uns, dass auch wir mit den Einnahmen aus dem Punschstand einen kleinen Beitrag leisten konnten, damit tolle Projekte wie diese auch weiterhin finanziert werden und durchgeführt werden können.

Soziale Projekte des HC LINZ AG

Der Punschstand und die Tombola bringen jedes Jahr Menschen zusammen. Du triffst Freunde, plauderst kurz, wärmt die Hände und unterstützt damit junge Spielerinnen und Spieler des HC Linz AG. Die Erlöse fließen direkt in soziale Projekte im Nachwuchs.

Der Verein deckt damit Mitgliedsbeiträge für Familien mit geringerem Einkommen. Kinder sollen Handball spielen, auch wenn das Geld knapp ist. Die Einnahmen helfen auch bei Trainingslagern. Dort wachsen Teams zusammen. Die Jugendlichen trainieren intensiver und sammeln Erfahrungen, die sie im normalen Trainingsbetrieb nicht bekommen.

Du stärkst mit deinem Beitrag die Gemeinschaft. Du gibst Kindern Halt, die im Sport einen sicheren Platz finden. Du machst möglich, dass Talente im Nachwuchs bleiben und sich entwickeln. Und du zeigst, dass ein Verein mehr ist als Spiele und Ergebnisse. Er hält zusammen und hilft dort, wo es nötig ist.

PUNSCHSTAND

Punsch/Glühwein/Kinderpunsch	€ 5.-
Punsch + HC LINZ AG Häferl	€ 15.-

TOMBOLA

1 Los = € 10
3 Lose = € 20

Die Ziehung erfolgt in der Matchpause vor dem letzten Spiel (circa 19:15 Uhr).

EURO QUALIFIKATION DAMEN

SONNTAG, 12. APRIL 2025

18:00 UHR

SPORT MS KLEINMÜNCHEN



TICKETS



EURO-QUALI-FEELING BEI UNS IN DER HALLE

Linz feiert im kommenden Frühjahr eine Premiere. Erstmals in der Geschichte ist die oberösterreichische Landeshauptstadt Spielort für ein Bewerbsspiel des Frauen-Nationalteams. Zum Abschluss der Qualifikation zur Women's EHF EURO 2026 empfängt man in der Stahlstadt am 12. April 2026 um 18:00 Uhr Griechenland. Bereits im März erfolgt das Doppel gegen Gruppenfavorit Spanien. Das Heimspiel wird am 4. März 2026, 18:00 Uhr, in der neuen Sport Arena Wien ausgetragen. Tickets für beide Spiele sind ab sofort über den ÖHB-Ticketshop und Wien-Ticket erhältlich.

Linz ist nicht nur erstmals Schauplatz eines Qualispiels bei den Frauen, es ist auch eine Rückkehr nach über 34 Jahren. Am 6. Dezember 1991 gastierte man zuletzt in der Landeshauptstadt und setzte sich dabei 25:22 gegen die damalige Tschechoslowakei durch. Zu diesem Zeitpunkt, war noch keine der aktuellen Teamspielerinnen auf der Welt.

Für Ines Ivancok-Soltic & Co. ist das abschließende Spiel in der EURO-Quali gegen Griechenland in Linz damit eine wahre Premiere. Dass die Stahlstadt ein guter Boden für unsere Nationalteams ist, hat man bei den Männern mehrfach unter Beweis gestellt. Genau da wollen die Frauen anknüpfen, für Eurore sorgen und vor allem das Ticket für die erste Europameisterschaft mit fünf Ausrichtern fixieren.

Gegen Griechenland bestreitet man am 18. April das letzte Spiel in der Quali. Im Herbst setzte man sich im allersten Aufeinandertreffen mit den Griechinnen in der Geschichte 29:22 durch. Mit den eigenen Fans im Rücken soll die Favoritenrolle erneut bestätigt werden.

Spanien empfängt man in Wien

Noch bevor es nach Linz geht, steht im März 2026 das Doppel gegen Spanien am Programm. Die Ibererinnen, die bereits zweimal in einem EURO-Finale standen, warten noch auf ihren ersten großen Titel im Frauen-Handball. Bislang stehen zweimal Silber bei Europameisterschaften (2008, 2014), einmal Silber bei Weltmeisterschaften (2019) und einmal Bronze bei Olympischen Spielen (2012) zu Buche.

Die Ibererinnen zählen stets zum Kreis der Medaillenanwärterinnen, sind in der EURO-Quali klarer Gruppenfavorit. Doch die letzten Ergebnisse lassen auf eine Sensation hoffen. Im Playoff zur WM 2023 rang man Spanien ein 28:28 in der Südstadt ab, musste sich auswärts lediglich 24:26 geschlagen geben.

Die neue Sport Arena Wien, mit Platz für 3.000 Fans, ist womöglich das letzte Puzzleteil, um den ersten Sieg über Spanien seit 1992 einzufahren. Übrigens, auch da war noch keine der aktuellen Teamspielerinnen auf der Welt.

Tickets für beide Heimspiele sind ab sofort über den ÖHB-Ticketshop und für Wien zusätzlich über Wien-Ticket erhältlich.

Die Women's EHF EURO 2026 ist die erste Handball Europameisterschaft mit fünf Ausrichtern. Gemeinsam mit den Medaillengewinnern der EHF EURO 2024, Norwegen, Dänemark und Ungarn, sind die fünf Ausrichter Polen, Rumänien, Tschechien, Slowakei und Türkei automatisch für die Endrunde von 3. – 20. Dezember 2026 qualifiziert. Diese acht Nationen spielen parallel zur Qualifikation den EHF EURO Cup. Dafür wurde ein neues Format eingerichtet mit zwei Vierergruppen und einem Finalturnier.

Für die übrigen 24 Nationen in der Quali geht es in ihrer jeweiligen Gruppe in einer einfachen Hin- und Rückrunde um das Ticket zur EHF EURO 2026, das die jeweiligen Top 2 sowie die vier besten Gruppendritten lösen.

QUALIFIKATION ZUR WOMEN'S EHF EURO 2026

Österreich vs. Spanien

Mi., 4. März 2026, 18:00 Uhr, Wien

Spanien vs. Österreich

7./8. März 2026

Israel vs. Österreich

8./9. April 2026

Österreich vs. Griechenland

So., 12. April 2026, 18:00 Uhr, Linz



**DER HC LINZ AG WÜNSCHT
FROHE WEIHNACHTEN
UND ERHOLSALE
FEIERTAGE!**

